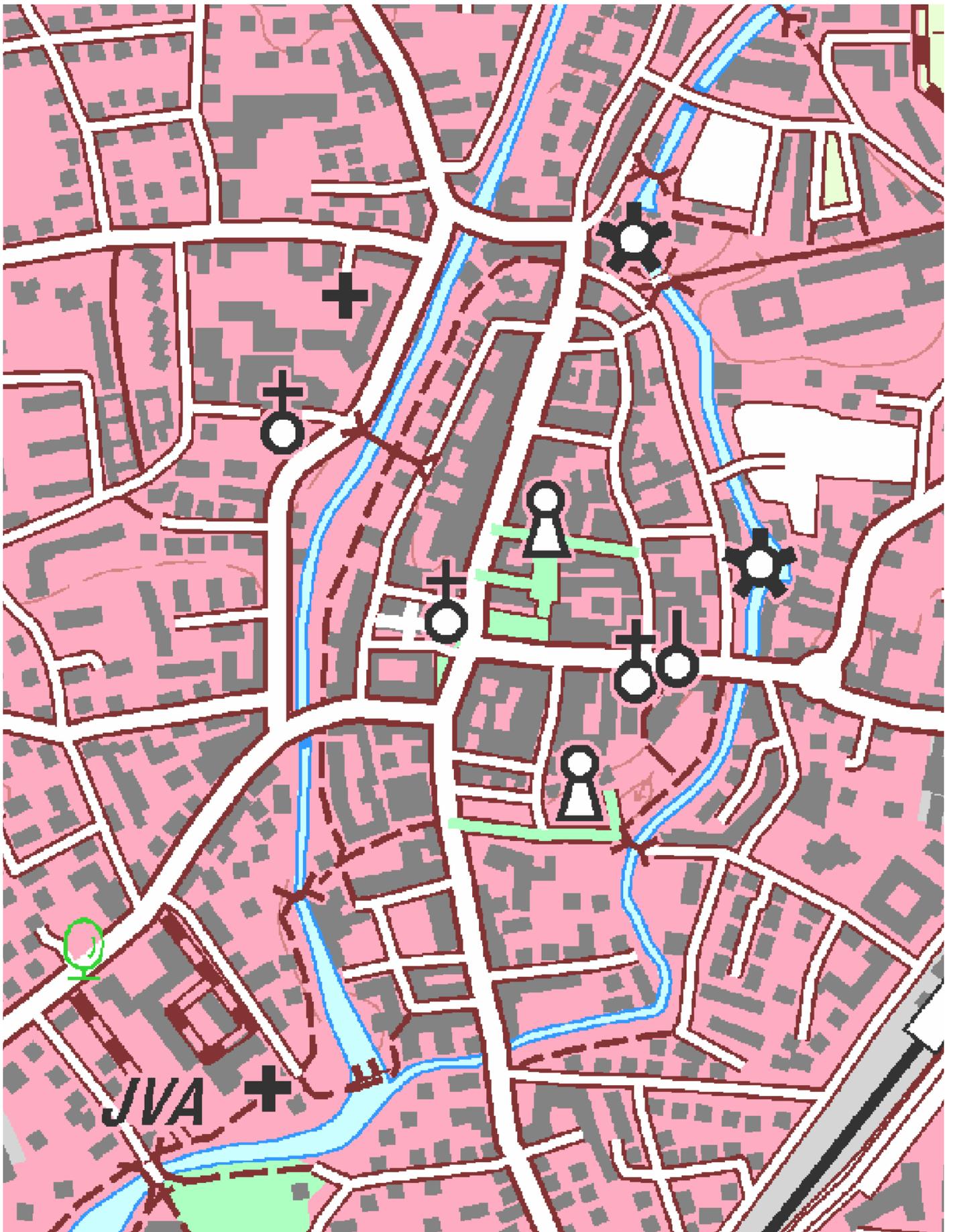

Anhang 1 - Karten

Topgrafische Karte
Identifizierung der Anwesen
Besitzgrößen der bezifferten Anwesen
Verteilung der Berufsgruppen
Archäologie
Lageplan aktuell
Eintragung der um 1810 bebauten Flächen
Gebäude mit besonderen Funktionen
Denkmalschutz - Übersicht
Bodendenkal
Ensemble
Straßen- und Platzbild von besonderer Bedeutung
Historische Wasserfläche als Baudenkmal
Baudenkmäler
Erhaltenswerte, ortsbildprägende Gebäude - Bauliche Anlagen mit besonderem Aussagewert



Topografische Karte



Karte - Identifizierung der Anwesen

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Urkatasterplan der Stadt Erding von 1810

Darstellung
D I S

Stand
10/02/2014

Bestand

Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Flurstücknummern



Karte - Besitzgrößen der Anwesen

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Urkatasterplan der Stadt Erding von 1810
Plandarstellung anhand des Grundsteuerkatasters von 1815

Darstellung
D I S

Stand
0310212014

Bestand

Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Flurstücksnummern

Besitzgrößen der Anwesen

Tagwerk

- 0,00 - 0,25
- 0,26 - 0,50
- 0,51 - 0,75
- 0,76 - 1,00
- 1,01 - 2,00
- größer 2,00



Karte - Berufsgruppen

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Urkatasterplan der Stadt Erding von 1810
Plandarstellung anhand des Grundsteuerkatasters von 1815

Darstellung
D I S

Stand
03/02/2014

Bestand

Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Flurstücksnummern

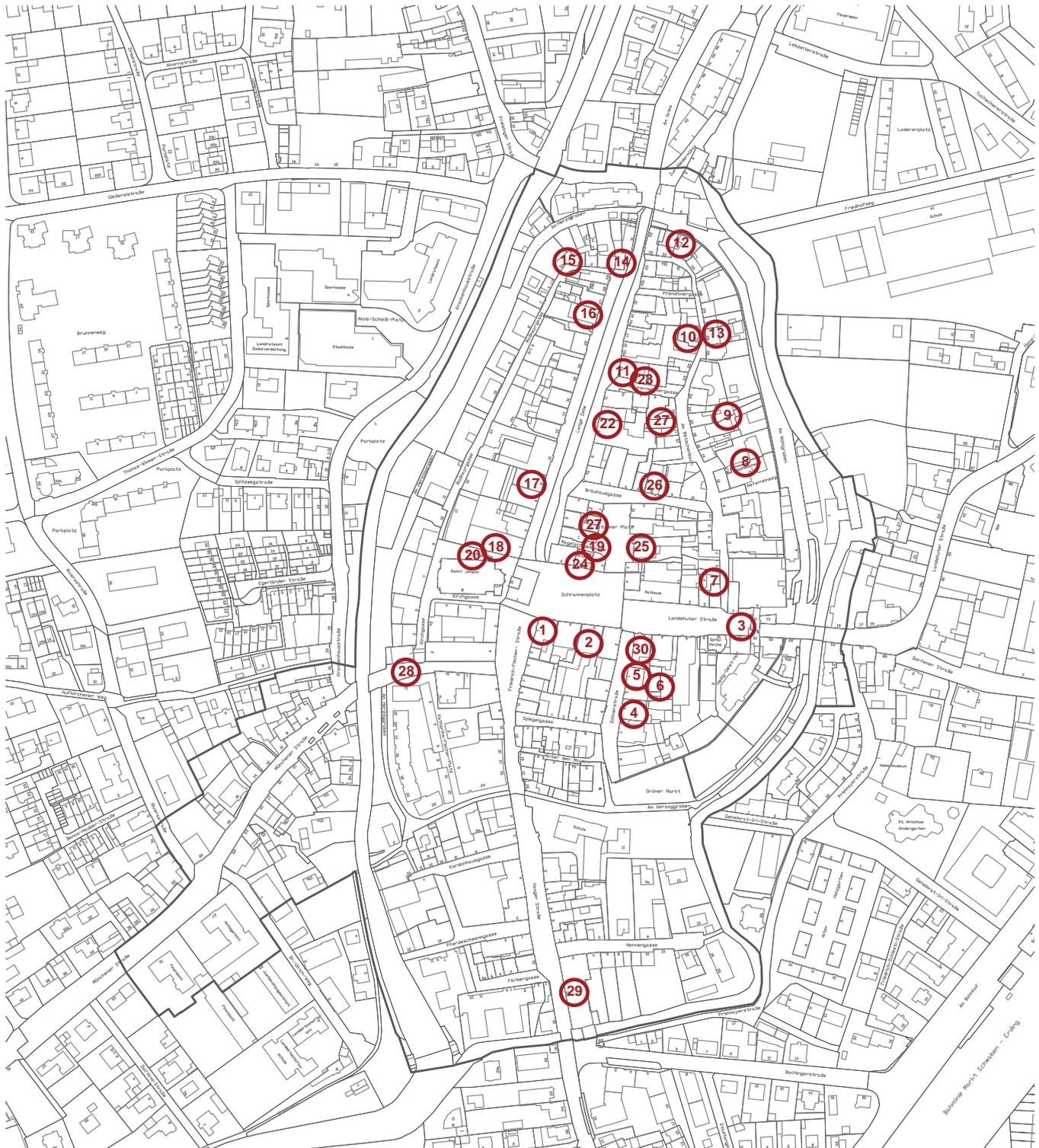
Besitzverhältnisse (ohne Berufsgruppen)

- Wittwendbesitz
- Stadtbesitz
- Familienbesitz
- Kirchenbesitz

Berufsgruppen

Berufe

- medizinische Berufe
- L Handwerker (Lebensmittel)
- s Handwerker (Sonstige)
- religiöse Berufe
- land- und forstwirtschaftliche Berufe
- sonstige Berufe
- Tagelöhner



Karte - Archäologie

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
1010212014

Bestand

Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen

- Gebäude
- 4 Hausnummern

archäologisch bekannte Tatsachen

Archäologie

- 29 archäologisch bekannte Tatsachen

Nr.	Fl.Nr.	Straße Hs.Nr.	Anmerkungen
1	332	Friedrich-Fischer-Straße 1	Brunnen; Gewölbekeller mit datierbaren Schlussstein Sondage bei Kellerdurchbruch 2012
2	330	Schrankenplatz 5	Keller mit Flusskieselpflaster
3	314/4	Stadtseitig vor schönen Turm	bei Straßenbaumaßnahme; Mauerreste in Ziegelbauweise
4	323	Zollnerstraße 5	mehrfach abgetiefer Keller
5	321	Zollnerstraße 1	mehrgeschossiger Keller
6	317	Hinterhof Zollnerstraße 1	ehemalige Seifensiederei, um 1900 belegt
7	239	Am Rätchenbach 3	verfüllter Brunnen, obertägig erhalten
8	264	Aeferleinweg 1	Grabung „Archäologischer Arbeitskreis Am Museum Erding“ im Bereich ehemalige Stadtbefestigung, publiziert in: „Erdinger Land 19“, S. 186 ff.
9	267	Im Hinterhof Am Rätchenbach 18	Stadtmauerrest mit Schlüssellochscharte
10	188	Am Rätchenbach 27	Grabung „Archäologischer Arbeitskreis Am Museum Erding“ im Bereich ehemalige Stadtbefestigung, publiziert in: „Erdinger Land 19“, S. 177-179
11	197	Lange Zeile 13	Grabung „Archäologischer Arbeitskreis Am Museum Erding“ im Bereich ehemalige Stadtbefestigung, publiziert in: „Erdinger Land 19“, S. 190
12	176	Am Mühlgraben 3	Baustellenbeobachtung Anschnitt Stadtgraben; fundreiche Profile
13	276	Am Rätchenbach 28	nach Aussage Grundstückseigentümer, Stadtmauerrest im Keller erhalten
14	113	Lange Zeile 30	Baustellenbeobachtung, Brunnen unter neuer Bodenplatte erhalten
15	122	Roßmayrgasse 3	Stadtmauerrest im Gebäude erhalten Lesefunde durch Grundstückseigentümer Verbleib bei Grundstückseigentümer
16	107	Lange Zeile 26	bei Bauarbeiten, Tonnengewölbe zerstört
17	96	Lange Zeile 8	bei Bauarbeiten, Keller mit Gewölbe und Lichtnische zerstört
18	92	Kirchgasse 12	bei Bararbeiten, größere Baumstämme angetroffen
19	231	In der Nagelschmiedgasse	bei Bauarbeiten, große Mengen an Knochen angetroffen
20	90	In der Kirchgasse	bei Straßenbauarbeiten, Gräber undokumentiert angeschnitten publiziert in: „Erdinger Land 13“, S. 62 f.
21	203, 204, 205	Am Rätchenbach 21	bei archäologischer Grabung, hölzerner Brunnenkasten unter neuer Bodenplatte erhalten
22	207	Lange Zeile 7 + 9	nach mündlicher Überlieferung Brunnen unter Gebäude erhalten
23	198	Maurermeistergasse 1	bei Bauarbeiten, Kalkgrube beobachtet
24	228	Schrankenplatz 3 Frauenkirche	bei Bauarbeiten, Gräber angetroffen unterkellerte Absiss vorhanden
25	243, 244	Kleiner Platz 6 + 8	Keller mit zweischaligem Mauerwerk vorhanden
26	211	Bräuhausgasse 8	Kellergewölbe vorhanden
27	222, 217, 221	Kleiner Platz 3, 5, 7	Kellergewölbe vorhanden
28	34	in der Münchner Straße	bei Straßenbauarbeiten, Fundamente ehemaliges Münchner Tor sichtbar
28	414	Haager Straße 11	bei Neubau in den 1950er Jahren, Brunnen angeschnitten und erhalten, Quelle: Kreisheimatpfleger Eugen Press



Karte - Lageplan

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
10I02I2014

Bestand

- Grenzen
- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 407 Flurstücksnummern
- Gebäude
- 4 Hausnummern



Karte - Gebäude mit besonderen Funktionen - historisch

Stadt Erding
 Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
 Urkatasterplan der Stadt Erding von 1810
 Plandarstellung anhand des Grundsteuerkatasters von 1815

Darstellung
 D I S

Stand
 29/08/2014

Bestand

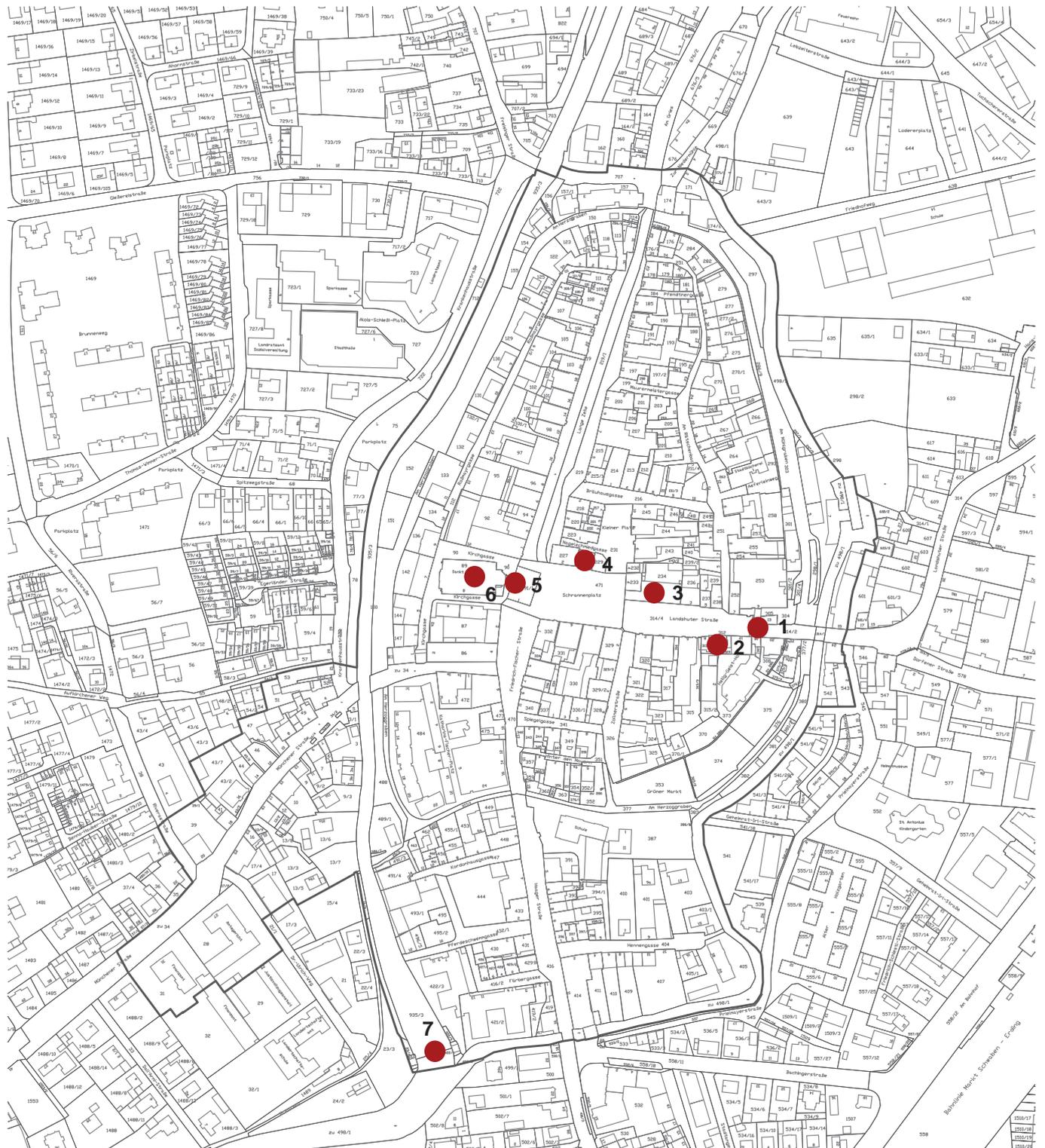
Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- Raumkanten

Gebäude mit besonderen Funktionen

Gebäude

- Gebäude mit besonderen Funktionen



Karte - Gebäude mit besonderen Funktionen - aktuell

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29I08I2014

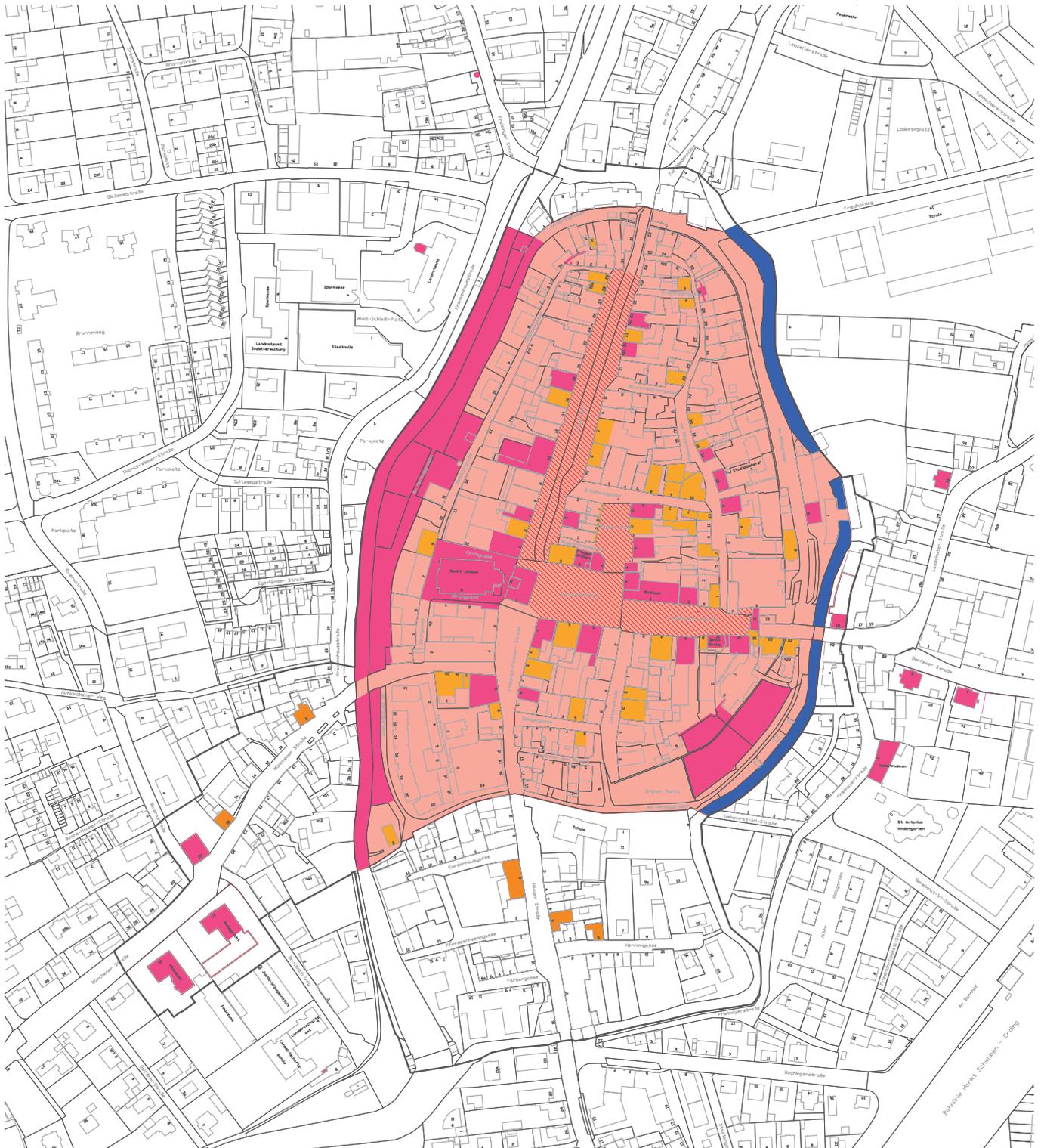
Bestand

- Grenzen
- Untersuchungsbereichsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 407 Flurstücksnr.
- Gebäude
- 4 Hausnummern

Gebäude mit besonderen Funktionen

- Gebäude
- Gebäude mit besonderen Funktionen

Nr.	Historisch
1	Niedermüller
2	Freisinger Tor
3	Wachturm
4	Obermüller
5	Landshuter Tor
6	Heilig-Geist-Spitalkircherl
7	Grafenstock
8	Frauenkirche
9	Schrannenhalle / Turm
10	Stadtpfarrkirche St. Johann Baptist und Evangelist
11	Brauerei
12	Brauerei
13	Münchner Tor
14	Wehr
Nr.	Aktuell (mit historischem Hintergrund)
1	Landshuter Tor
2	Heilig-Geist-Spitalkircherl
3	Grafenstock (Rathaus)
4	Frauenkirche
5	Turm
6	Stadtpfarrkirche St. Johann Baptist und Evangelist
7	ehem. Wehr



Karte - Flurstücksgrenzen aktuell

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29/08/2014

Denkmal

Baudenkmal

- Baudenkmal
- Baudenkmal, Kleindenkmal

Historische Wasserfläche

- Historische Wasserfläche als Baudenkmal

Ensemble

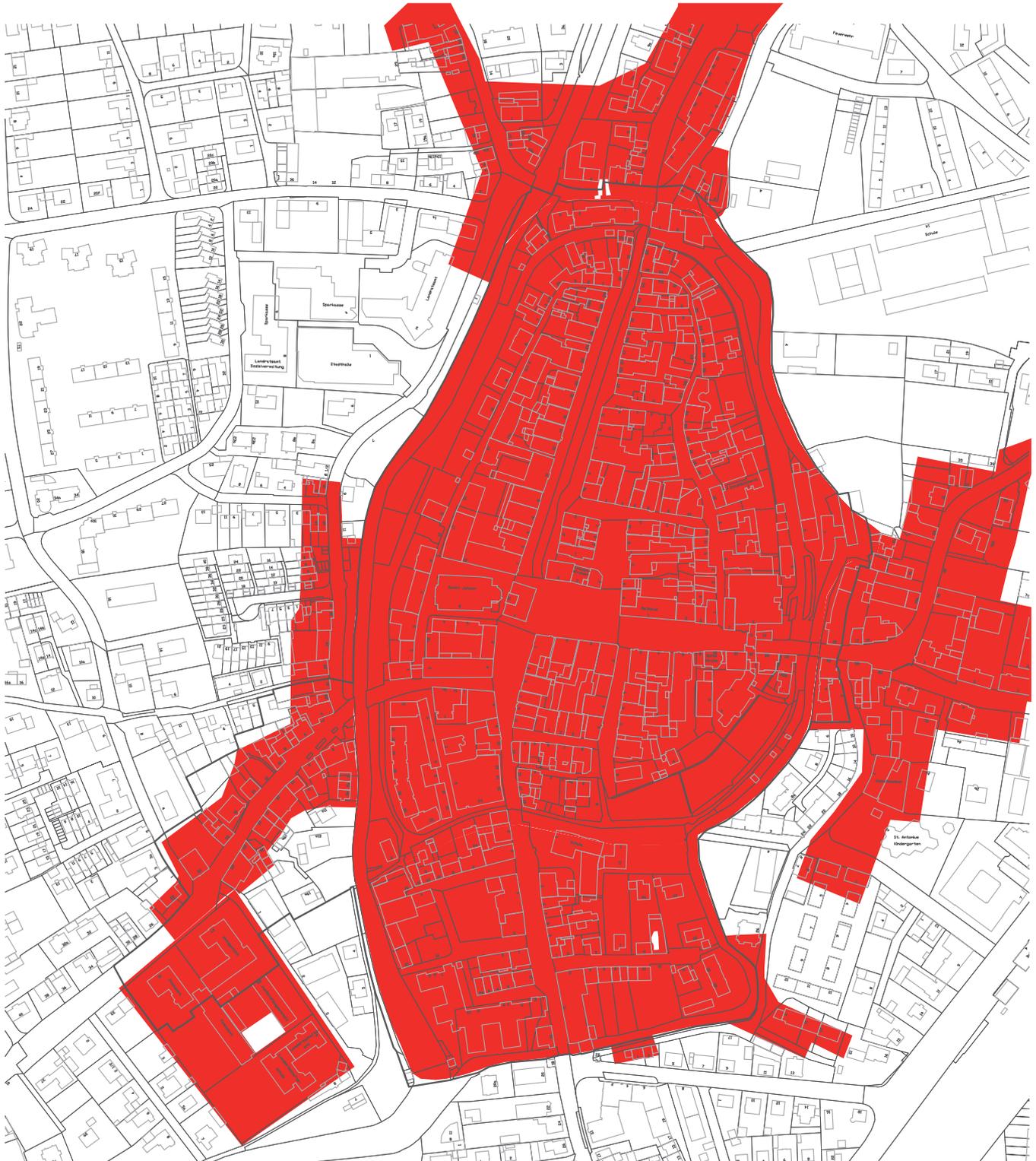
- Ensemble

Denkmal

- Straßen- und Platzbild von besonderer Bedeutung

Elemente des historischen Ortes

- Erhaltenswertes, ortsbildprägendes Gebäude - Bauliche Anlage mit besonderem Aussagewert (innerhalb Ensemble)
- Erhaltenswertes, ortsbildprägendes Gebäude - Bauliche Anlage mit besonderem Aussagewert (außerhalb Ensemble)



Karte - Denkmal

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29I08I20I4

Bestand

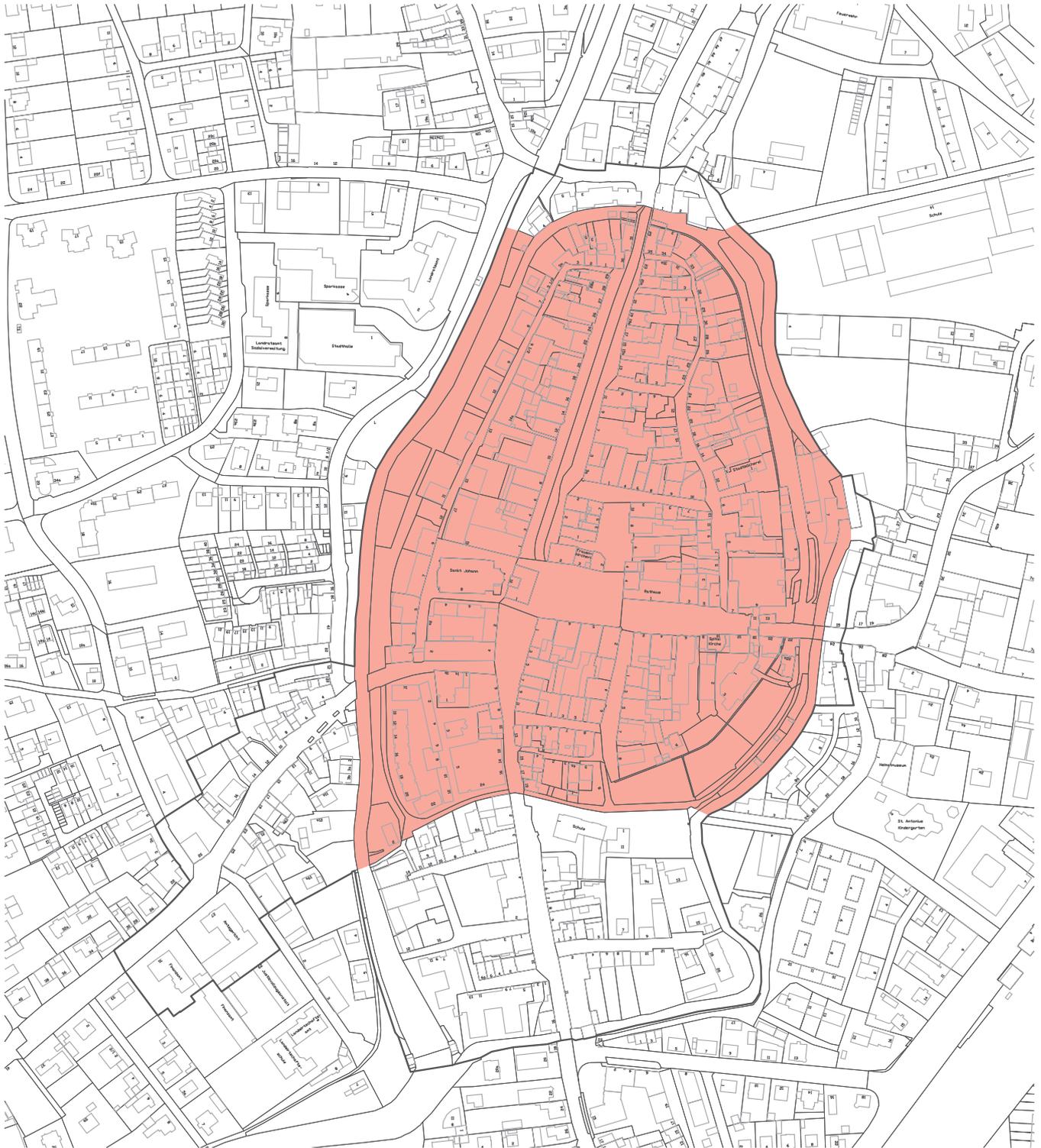
Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Hausnummern

Denkmal

Bodendenkmal

■ Bodendenkmal



Karte - Denkmal

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

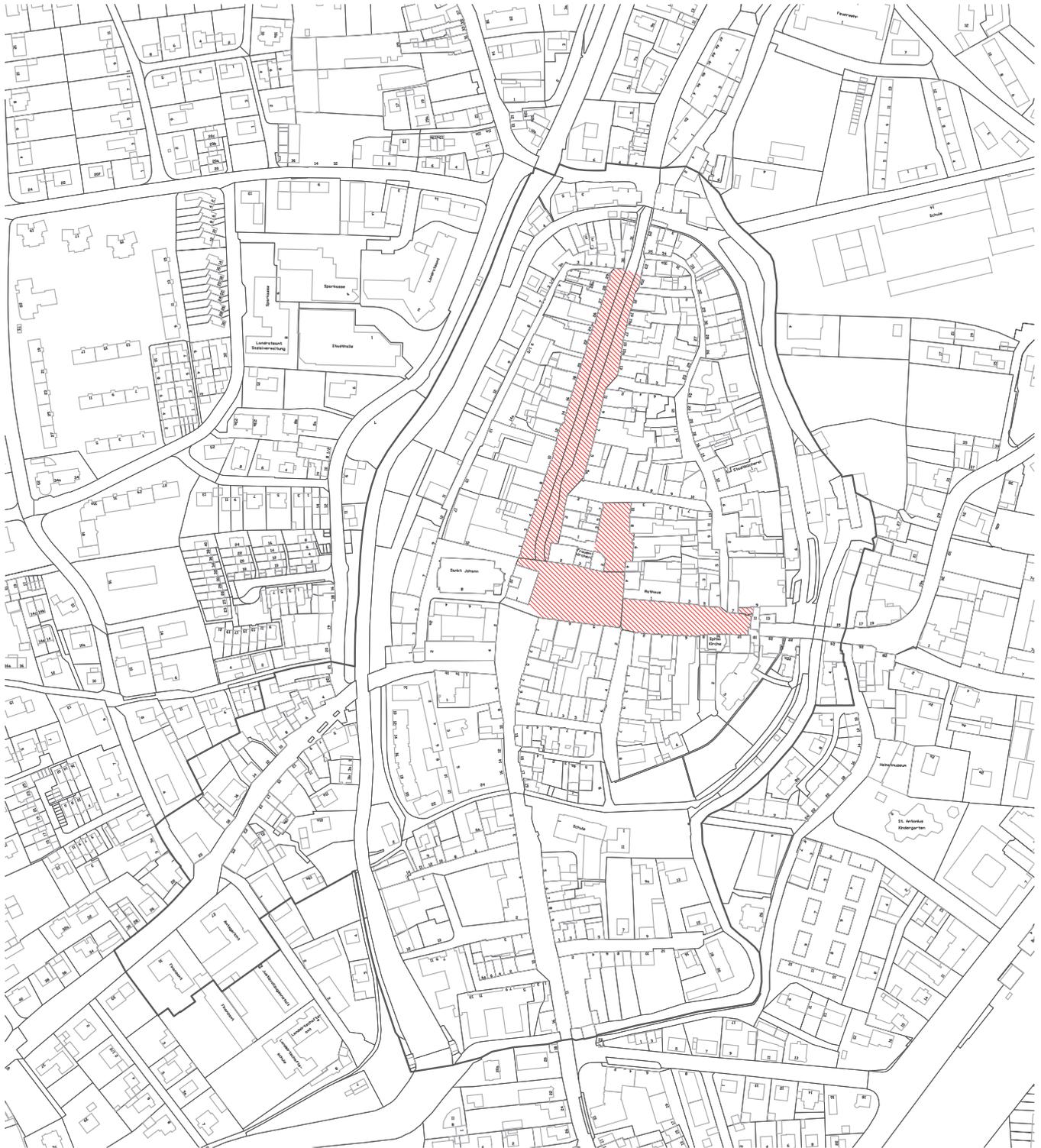
Stand
29/08/2014

Bestand

- Grenzen
- Untersuchungsgebietsgrenze
 - Flurstücksgrenzen
 - 231 Hausnummern

Denkmal

- Ensemble
- Ensemble



Karte - Denkmal

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29/08/2014

Bestand

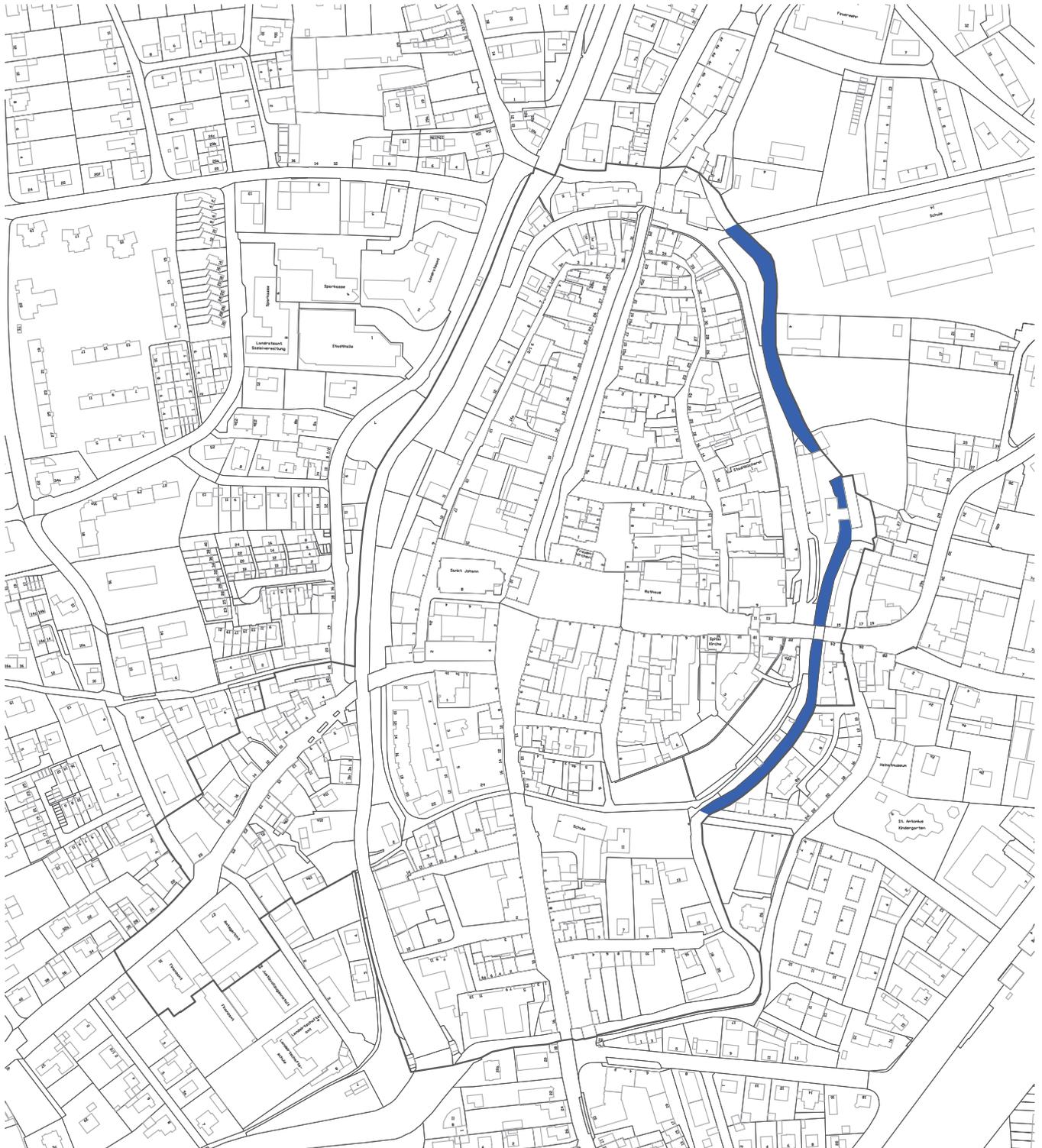
Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Hausnummern

Denkmal

zusätzliche Denkmalwerte im Ensemble

-  Straßen- und Platzbild von besonderer Bedeutung



Karte - Denkmal

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29/08/2014

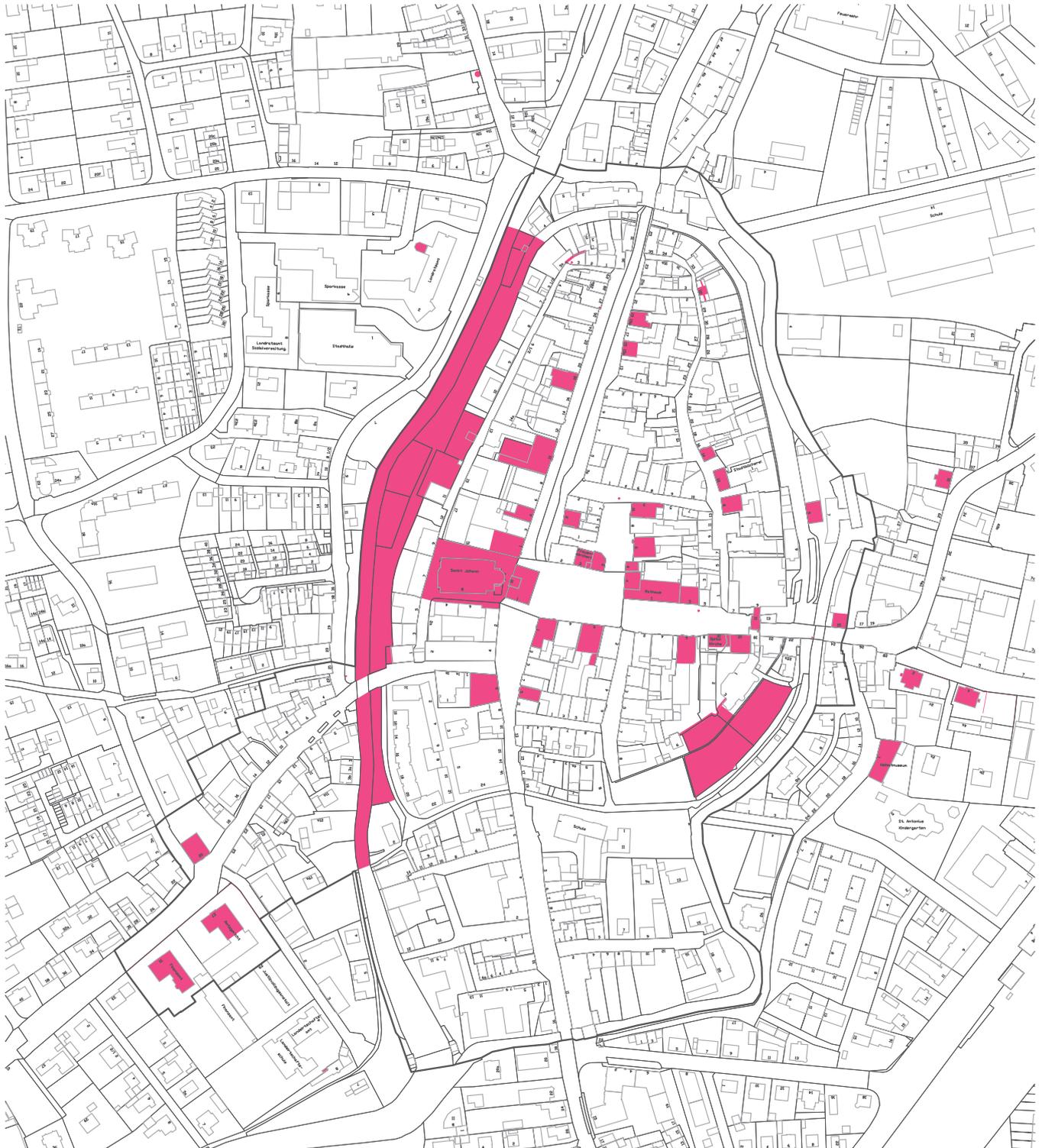
Bestand

Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Hausnummern

Denkmal

- Historische Wasserfläche
- Historische Wasserfläche als Baudenkmal



Karte - Denkmal

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29/08/2014

Bestand

Grenzen

- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Hausnummern

Denkmal

Baudenkmal

- Baudenkmal
- Baudenkmal, Kleindenkmal



Karte - Flurstücksgrenzen aktuell

Stadt Erding
Städtebaulicher Denkmalschutz

Grundlage
Bayerisches Landesamt für Vermessung und
Geoinformation
Digitale Flurkarte

Darstellung
D I S

Stand
29I08I20I4

Bestand

- Grenzen
- Untersuchungsgebietsgrenze
- Flurstücksgrenzen
- 231 Hausnummern

Denkmal

- Erhaltenswertes, ortsbildprägendes Gebäude - Bauliche Anlage mit besonderem Aussagewert (innerhalb Ensemble)
- Erhaltenswertes, ortsbildprägendes Gebäude - Bauliche Anlage mit besonderem Aussagewert (außerhalb Ensemble)

Anhang 2 - Fotodokumentation



Achsenkreuz - Lange Zeile



Achsenkreuz - Lange Zeile (Richtung Süden zum Stadtturm), um 1860 (Foto Max Rott)



Achsenkreuz - Lange Zeile (Richtung Süden zum Stadtturm), um 2013



Achsenkreuz - Lange Zeile (Richtung Norden zum Freisinger Tor), um 1860 (Foto Max Rott)



Achsenkreuz - Lange Zeile (Richtung Norden zum Freisinger Tor), um 2013



Achsenkreuz - Friedrich-Fischer-Straße



Achsenkreuz - Friedrich-Fischer-Straße, Richtung Haager Vorstadt, um 1860 (Foto Max Rott)



Achsenkreuz - Friedrich-Fischer-Straße, Richtung Haager Vorstadt, um 2013



Achsenkreuz - Landshuter Straße



Achsenkreuz - Landshuter Straße (Richtung Süden zum Landshuter Tor), um 1860
(Foto Max Rott)



Achsenkreuz - Landshuter Straße (Richtung Süden zum Landshuter Tor), um 2013



Achsenkreuz - Münchner Straße



Achsenkreuz - Münchener Straße Blick Richtung Westen Höhe Brücke über Fehlbach



Platzräume - Kleiner Platz



Platzräume - Kleiner Platz Blick Richtung Norden Höhe 2



Platzräume - Kleiner Platz Blick Richtung Süden Höhe 2



Platzräume - Schrankenplatz



Platzräume - Schranrenplatz



Platzräume - Schranrenplatz



Grün- und Freiflächen - Am Herzoggraben
Blick Richtung Norden Höhe Roßmayrgasse 13



Grün- und Freiflächen - Grüner Markt



Grün- und Freiflächen - Sempt
Blick Richtung Süden Höhe Landshuter Straße



Grün- und Freiflächen - Am Mühlgraben
Blick Richtung Süden Höhe Am Rätchenbach



Gassen - Maurermeistergasse
Blick Richtung Osten Einmündung Lange Zeile



Gassen - Bräuhausgasse
Blick Richtung Osten Höhe 2



Gassen - Zollnerstraße
Blick Richtung Norden Höhe 7



Gassen - Am Rätchenbach
Blick Richtung Süden Höhe 26



Gassen - Am Rätchenbach, um 1860 (Foto Max Rott)



Gassen - Am Rätchenbach, um 2013



Am Mühlgraben 5 [D-1-77-117-3]



Am Rätchenbach 6 [D-1-77-117-5]



Am Rätchenbach 12 [D-1-77-117-7]



Am Rätchenbach 14 [D-1-77-117-8]



Bräuhausgasse [D-1-77-117-26]



Bräuhausgasse 3, Kleiner Platz 10 [D-1-77-117-11]



Friedrich-Fischer-Straße 1 [D-1-77-117-148]



Friedrich-Fischer-Straße 6 [D-1-77-117-17]



Friedrich-Fischer-Straße 9 [D-1-77-117-19]



Kirchgasse 8 [D-1-77-117-22]



Kirchgasse 10; Schrankenplatz 1 [D-1-77-117-59]



Kleiner Platz 2 [D-1-77-117-23]



Kleiner Platz 4 [D-1-77-117-24]



Kleiner Platz 6 [D-1-77-117-25]



Landshuter Straße - Bildstock an der Brücke [D-1-77-117-37]



Landshuter Straße - Brunnen mit Wasserbecken [D-1-77-117-38]



Landshuter Straße 1; Schrankenplatz 4 [D-1-77-117-29]



Landshuter Straße 3 [D-1-77-117-30]



Landshuter Straße 6 [D-1-77-117-32]



Landshuter Straße 10 [D-1-77-117-33]



Landshuter Straße 11 [D-1-77-117-34]



Landshuter Straße 12 [D-1-77-117-35]



Landshuter Straße 15 [D-1-77-117-36]



Lange Zeile 1 [D-1-77-117-39]



Lange Zeile 2 [D-1-77-117-40]



Lange Zeile 4 [D-1-77-117-42]



Lange Zeile 10 [D-1-77-117-43]



Lange Zeile 15; Lange Zeile 15a [D-1-77-117-46]



Lange Zeile 18 [D-1-77-117-47]



Lange Zeile 19; Lange Zeile 19a [D-1-77-117-134]



Lange Zeile 27 - Hausfigur [D-1-77-117-50]



Lange Zeile 28 - Hausfigur [D-1-77-117-51]



Münchener Straße 20 [D-1-77-117-53]



Münchener Straße 27 [D-1-77-117-163]



Münchener Straße 31 [D-1-77-117-54]



Nähe Am Herzoggraben [D-1-77-117-171]



Nähe Krankenhausstraße - Brückenfigur [D-1-77-117-28]



Roßmayrgasse 3 [D-1-77-117-57]



Schrannenplatz 3 [D-1-77-117-60]



Schrannenplatz 5 [D-1-77-117-61]



Folgende Denkmäler wurden in der Fotodokumentation nicht erfasst:

Alois-Schießplatz 2 [D-1-77-117-27]. *

Ehem. Krankenhauskapelle im Haupttrakt des ehem. Krankenhauses, jetzt Teil des Landratsamtes, mit reichem Neurokoko-Stuckdekor, bez. 1914, jetzt profaniert.
in die Denkmalliste eingetragen

Am Herzoggraben [D-1-77-117-1].

Stadtgraben, Wall mit alter Bepflanzung, Fehlbachgraben (Teile der Stadtbefestigung), 13. Jh.
in die Denkmalliste eingetragen

Am Rätschenbach 32 [D-1-77-117-10].

Anlageteil: Turm
in die Denkmalliste eingetragen

Änger [D-1-77-117-100]. *

Feldkapelle, kleiner Satteldachbau mit kielbogigem Eingang, bez. 1878.
in die Denkmalliste eingetragen

Dorfener Straße 2 [D-1-77-117-13]. *

Gründerzeitvilla, zweigeschossiger kubischer Walmdachbau mit Mittelrisalit und reicher Fasadengliederung, Ende 19. Jh.; Einfriedung schmiedeeisern, gleichzeitig.
in die Denkmalliste eingetragen

Dorfener Straße 4 [D-1-77-117-14]. *

Gründerzeitvilla, zweigeschossiger kubischer Bau mit Walmdach, Mittelrisalit und reicher Fasadengliederung, erbaut 1895; Einfriedung schmiedeeisern, gleichzeitig.
in die Denkmalliste eingetragen

Dorfener Straße 18 [D-1-77-117-173]. *

Villa, zweigeschossiger Walmdachbau mit Erkern und Gauben, um 1905 nach Plänen von Johann Auer in Jugendstilformen errichtet; zugehörig Waschhaus mit Garage und Gartenmauer mit schmiedeeisernem Tor.
in die Denkmalliste eingetragen

Dr.-Henkel-Straße 7 [D-1-77-117-169]. *

Vorstadtvilla mit Nebengebäuden: Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit neubarocken Elementen und polygonalem Eckerker, bez. 1914; Doppelgarage, Massivbau mit geschwungenem Walmdach, gleichzeitig; ehem. Gartenhaus mit Obstkeller, eingeschossiger Massivbau mit Walmdach und zwei Eingängen, nach 1916; Loggia, massiver Freisitz mit hölzernem Aufbau, wohl nach 1916.
in die Denkmalliste eingetragen

Dr.-Ulrich-Weg 4 [D-1-77-117-99]. *

Mauerkapelle im Garten des ehem. Kapuzinerklosters (1697-1803), 1984 wiederhergerichtet und erneuert.
in die Denkmalliste eingetragen

Freisinger Straße; Nähe Freisinger Straße [D-1-77-117-16]. *

Wohnhaus, ehem. Herberge, Nordgiebel Obergeschoßblockbau mit Außentreppe und Schrot, 18. Jh.
in die Denkmalliste eingetragen

Heilig-Geist-Hof; Heilig-Geist-Hof 1; Heilig-Geist-Hof 2; Heilig-Geist-Hof 3;

Landshuter Straße 6 [D-1-77-117-171/2]

Anlageteil: Wachturm, Stadtmauer
in die Denkmalliste eingetragen

Landshuter Straße 31 [D-1-77-117-98].

Wohnhaus, Geburts- und Atelierhaus des Tiermalers Franz Xaver Stahl (1901-1977), zweigeschossiges biedermeierliches Vorstadthaus mit Satteldach, um 1840.
nachqualifiziert

Nähe Am Wasserturm [D-1-77-117-101]. *

Ehem. Wasserturm mit vorkragendem Obergeschoß, Zeltdach und Laterne, Eisenbetonbauweise, 1914.

in die Denkmalliste eingetragen

Nähe Roßmayrgasse [D-1-77-117-58].

Gartenpavillon, zum ehem. Palais Widmann gehörig, zweigeschossiger Massivbau mit Mansardwalmdach, wohl 1782, erneuert 1980; im Zuge von Stadtmauer und Stadtgraben liegend - siehe Stadtbefestigung.

in die Denkmalliste eingetragen

Prielmayerstraße 1 [D-1-77-117-56]. *

Ehem. Spitalhof, jetzt Heimatmuseum, zweigeschossiger Traufseitbau mit Satteldach, Wandmalereien und Hausmadonna, wohl 18. Jh., 2010 umgebaut und erweitert.

in die Denkmalliste eingetragen

Auflistung:

Stand 31.07.2015

* Hinweis: Diese Denkmäler liegen außerhalb des Untersuchungsgebietes

Am Herzoggraben 3



Am Mühlgraben 6



Am Rätchenbach 1



Am Rätchenbach 4



Bräuhausgasse 5



Bräuhausgasse 7



Friedrich-Fischer-Straße 5



Friedrich-Fischer-Straße 8



Kirchgasse 9



Landshuter Straße 4



Lange Zeile 3



Lange Zeile 5



Pfendnergasse 2



Pfendnergasse 3



Schrankenplatz 2



Spiegelgasse 5



Spiegelgasse 8



Zollnerstraße 3



Folgende stadtbildprägende Gebäude wurden in der Fotodokumentation nicht erfasst:

Am Rätchenbach 7

Das Gebäude mit der Hausnummer 7 verfügt ebenfalls über die typische Maßstäblichkeit und Vielgestaltigkeit. Eine Besonderheit ist die vorgenommenen Ausftockung, deutlich an den oberen kleinen Fensteröffnungen erkennbar. Das Objekt ist ein interessanter Beitrag zur Definition der Maßstäblichkeit, auch mit Blick auf den künftig zu gestaltenden Übergang zum Anwesen Am Rätchenbach 9.

Am Rätchenbach 13

Auch dieses Gebäude verfügt über die typische Maßstäblichkeit und Vielgestaltigkeit. Es gliedert sich in die Straßenflucht ein und ordnet sich dem Straßenraum unter.

Am Rätchenbach 16

Das Gebäude ist im Biedermeierstil errichtet und weist die typische Kleinteiligkeit auf. Darüber hinaus ist es wie die anderen Gebäude Am Rätchenbach zweigeschossig und gliedert sich in die geschlossene Fassadenflucht ein.

Am Rätchenbach 20

Die Fassade des Gebäudes ist gegliedert und verfügt über einen Stockwerkaufbau (vgl. auch obere kleine Fensteröffnungen). Es bildet eine geschlossene Fassadenflucht mit den angrenzenden Gebäuden. Die für Erding typische Maßstäblichkeit kommt deutlich zum Tragen.

Am Rätchenbach 23

Das Gebäude weist eine städtebauliche Qualität auf. Die gedrungene Geschosse lassen die niedrigen Räume erkennen, wie sie früher typisch waren. Darüber hinaus bildet das Gebäude einen Raumabschluss. Zugleich fordert es auch eine Diskussion zur Frage ein, wie künftig der Übergang zur westlich angrenzenden Bebauung gestaltet werden soll (Maßstäblichkeit).

Bräuhausgasse 8

Die für Erding typische Maßstäblichkeit ist vorhanden, jedoch ist die Bausubstanz zu stark verändert worden um noch als Denkmal betrachtet zu werden. Deshalb kann das Gebäude nur als stadtbildprägendes Gebäude eingestuft werden.

Bräuhausgasse 9

Die Bräuhausgasse 9 kann der Kategorie der stadtbildprägenden Gebäude zugeordnet werden, da es die typische Maßstäblichkeit und Kleinteiligkeit aufweist, die für Erding charakteristisch ist.

Bräuhausgasse 10

Das Zeughaus weist dezente Jugendstilanklänge auf. Es ist stadtbildprägend, da es über die Vielgestaltigkeit verfügt und der Stockwerkaufbau erkennbar ist. Darüber hinaus hat sich die historische Substanz nur wenig verändert. Zum bisherigen stadtbildprägenden Gebäude werden darüber hinaus Mauer und Nebengebäude als Komplex hinzugefügt.

Friedrich-Fischer-Straße 3

Die Friedrich-Fischer-Straße 3 ist ein hohes Gebäude. Es weist ein Geschoss mehr auf, als die umliegenden Gebäude, zudem gibt es noch einen Kniestock (s. besondere Fensteröffnungen in der Form eines liegenden Ovals), wodurch die Maßstäblichkeit verloren geht. Damit können Rückschlüsse gezogen werden, dass das Gebäude verändert wurde und es an historischer Substanz fehlt. Aufgrund seiner Ausrichtung zum Straßenraum hin und seiner Fassadengliederung soll es jedoch auch als stadtbildprägendes Gebäude eingeordnet werden.

Kleiner Platz 8

Trotz der historischen Ansicht, ist das Gebäude kein Denkmal sondern kann nur zu den stadtbildprägenden Gebäuden gezählt werden, denn das Gebäude wirkt zu massiv und das Dach ist steiler als bei den umliegenden Gebäuden. Jedoch verfügt es über die typische Zweigeschossigkeit.

Landshuter Straße 8

Das Haus ist direkt an die Spitalkirche, die selbst ein Baudenkmal ist, angebaut. Mit seiner Maßstäblichkeit und Kleinteiligkeit kann das Gebäude als stadtbildprägendes Gebäude ein-

geordnet werden.

Landshuter Straße 13

Das Gebäude ist vor der Stadtmauer errichtet worden, nachdem der Graben verfüllt wurde. Auch wenn das Gebäude erst später errichtet wurde und durch den Anschluss an die Mauer die Prägung selbiger verloren ging, zeigt das Gebäude den Aufbruch Erdings. Es wurde als Ergänzung des Turms errichtet und zeigt die Stadtausdehnung. Dieses Gebäude wird nach nochmaliger Überprüfung den ortsbildprägenden Gebäuden hinzugefügt.

Landshuter Straße 18, 20 und 22

Die drei Gebäude zählen zu den stadtbildprägenden Gebäuden, da sie über die entsprechende Maßstäblichkeit sowie Kleinteiligkeit verfügen. Dabei bilden die Nummern 20 und 22 ein Doppelhaus.

Lange Zeile 7

Die Lange Zeile 7 wird als stadtbildprägendes Gebäude aufgenommen. Es fügt sich in die Fassadenflucht ein. Die Fassade weist eine entsprechende Vielgestaltigkeit und Kleinteiligkeit auf. Darüber hinaus verfügt das Gebäude über eine funktionale Besonderheit mit der integrierten Schule.

Lange Zeile 14a

Es handelt sich um einen alten Gewerbestandort, der früher 2 Kinosäle über 2 Stockwerke gehend beherbergt hat. Im Zuge der Weiterentwicklung des Standortes soll die Fassade erhalten bleiben, um den stadtbildprägenden Charakter nicht zu verlieren.

Lange Zeile 16

Das Gebäude ist ein schlichter 2-geschossiger Bau, der sich unauffällig in die angrenzenden Fassaden einfügt

Lange Zeile 17

Das stadtbildprägende Gebäude wird von zwei Denkmälern flankiert. Es passt sich mit seiner Zweigeschossigkeit in die typischen Gebäude der Straße ein. Darüber hinaus weist es die für Erding charakteristische Maßstäblichkeit und Kleinteiligkeit auf.

Lange Zeile 28

Die Figur, die als Denkmal gekennzeichnet ist, ist vorhanden. Mittels seiner Maßstäblichkeit und Kleinteiligkeit kann das Gebäude als stadtbildprägendes Gebäude eingestuft werden. Es ist jedoch kein Denkmal, da sich die Substanz zu sehr verändert hat, nachdem es in den 1950er Jahren aufgestockt wurde.

Lange Zeile 29

Die Lange Zeile 29 weist ähnliche Grundvoraussetzungen wie die Lange Zeile 28 auf. Es kann nicht zu den Denkmälern gezählt werden, da die Aufstockung in den 1950er Jahren zu erheblichen Eingriffen in die Bausubstanz geführt hat. Trotzdem verfügt das Gebäude über die entsprechende Kleinteiligkeit und Maßstäblichkeit.

Schrannenplatz 6

Das Gebäude Schrankenplatz 6 wird von zwei Denkmälern flankiert. Aufgrund der Fassaden wirkt das Gebäude alt. Die historische Substanz wurde jedoch mittels der Durchbrüche sowie der neu gestalteten Schaufenster vermindert. Durch diese Veränderungen kann es nur zu den stadtbildprägenden Gebäuden und nicht zu den Denkmälern gezählt werden, auch wenn die großen Fensteröffnungen sowie die Kubatur dem nachkriegszeitlichen Bau entsprechen und die Fassade eine wichtige Wirkung zum Platz hin einnimmt.

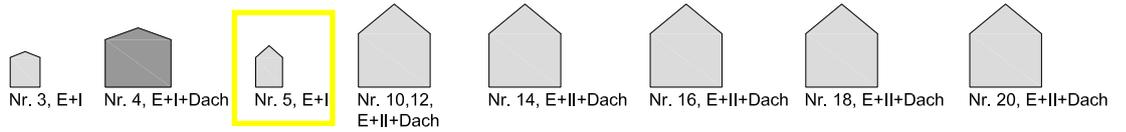
Anhang 3 - Hauskubaturen

Einzeldenkmal

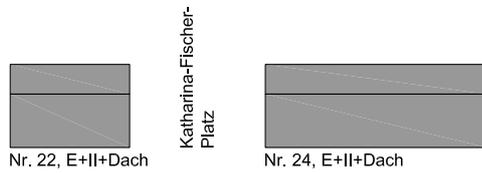


Aeferleinweg

Ortsbildprägend



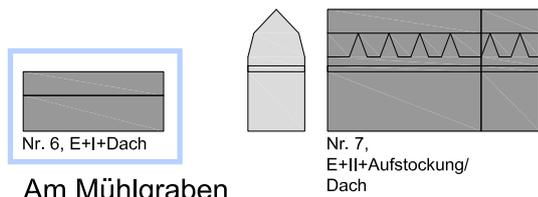
Am Herzoggraben



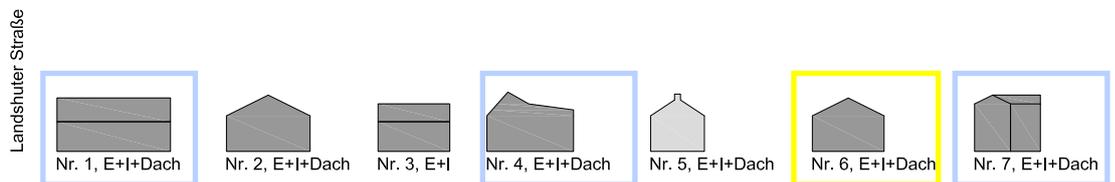
Am Herzoggraben



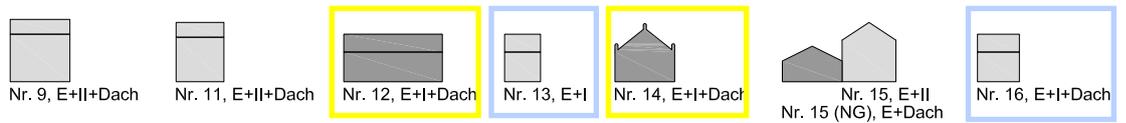
Am Muhlgraben



Am Muhlgraben



Am Ratschenbach



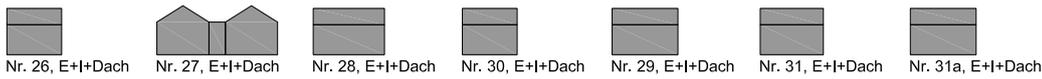
Am Ratschenbach



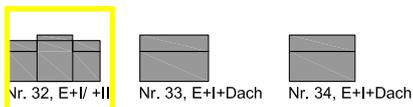
Am Rätchenbach

Einzeldenkmal

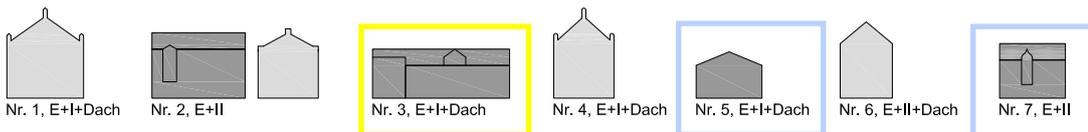
Ortsbildprägend



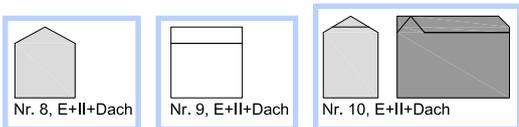
Am Rätchenbach



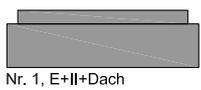
Am Rätchenbach



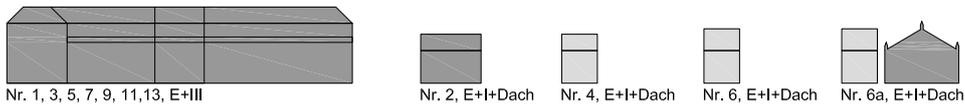
Bräuhausgasse



Bräuhausgasse

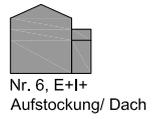
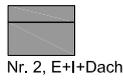
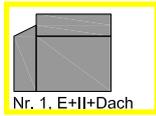


Dr.-Ulrich-Weg



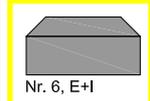
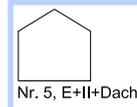
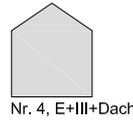
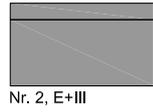
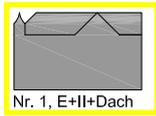
Färbergasse

Einzeldenkmal

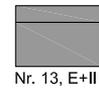
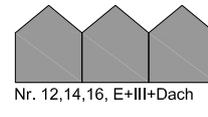
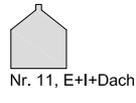


Freisinger Straße

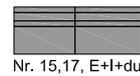
Ortsbildprägend



Friedrich-Fischer-Straße



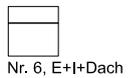
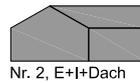
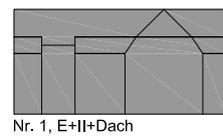
Friedrich-Fischer-Straße



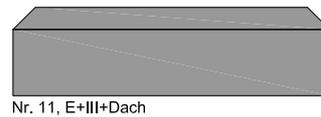
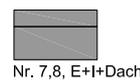
Friedrich-Fischer-Straße



Grüner Markt



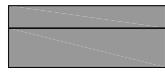
Haager Straße



Haager Straße



Nr. 1,3, E+II+Dach



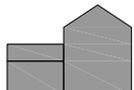
Nr. 2, E+I+Dach

Einzeldenkmal

Heilig-Geist-Hof



Nr. 1, E+I+Dach



Nr. 2, E+III+Dach
Nr. 2(NG), E+I+Dach



Nr. 3, E+I+Dach



Nr. 4, E+I+Dach



Nr. 5, E+I+Dach



Nr. 6, E+II+Dach



Nr. 7, E+I+Dach

Ortsbildprägend

Hennengasse



Nr. 8, E+I+Dach



Nr. 9, E+I+Dach



Nr. 9a, E+I+Dach



Nr. 10, E+I



Nr. 13, E+Dach



Nr. 15, E+Dach



Nr. 16, E+I+Dach

Hennengasse



Nr. 18,20, E+III

Hennengasse



Nr. 4, E+I+Dach



Nr. 4a, E+I+Dach



Nr. 5, E+I+Dach

Hinter den Mauern



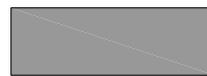
Nr. 2,4,6, E+III



Nr. 1, E+III



Nr. 3, E+V



Nr. 5, E+III

Katharina-Fischer-Platz



Nr. 8, E+III

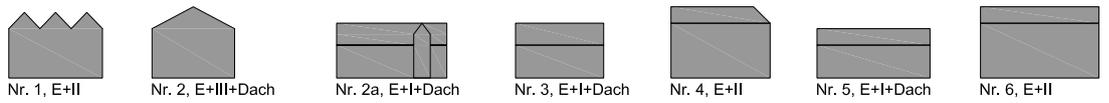


Nr. 10,12, E+III

Katharina-Fischer-Platz

Einzeldenkmal

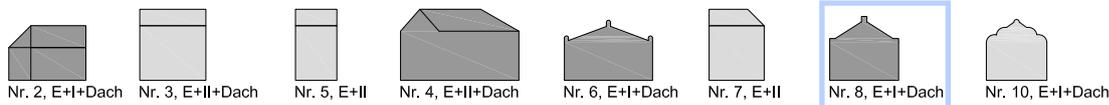
Ortsbildprägend



Kirchgasse



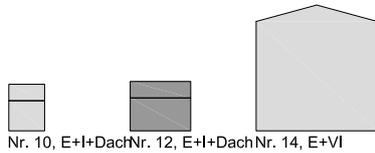
Kirchgasse



Kleiner Platz



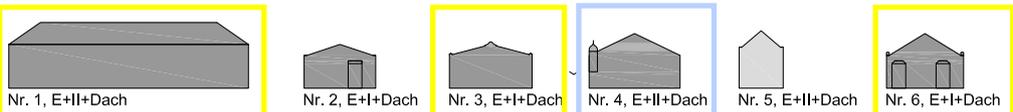
Kordonhausgasse



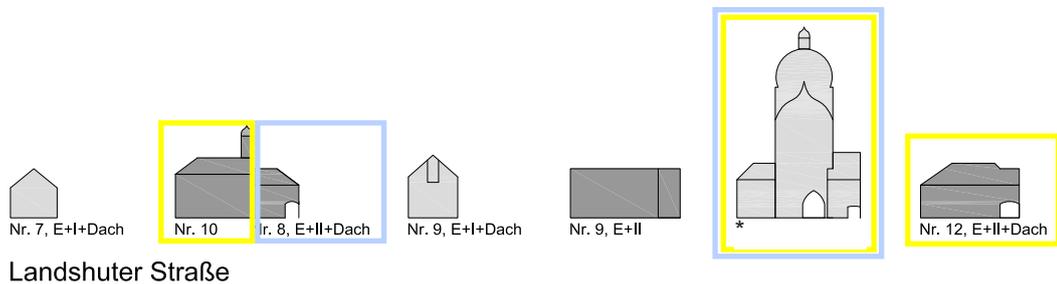
Kordonhausgasse



Krankenhausstraße

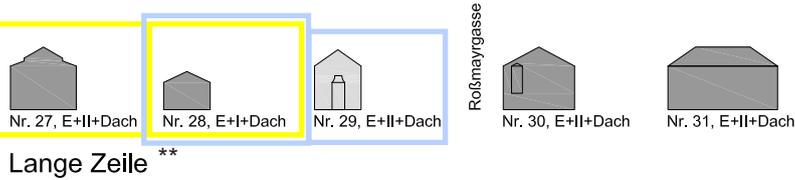
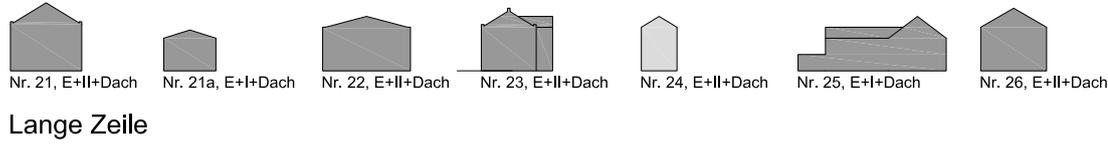
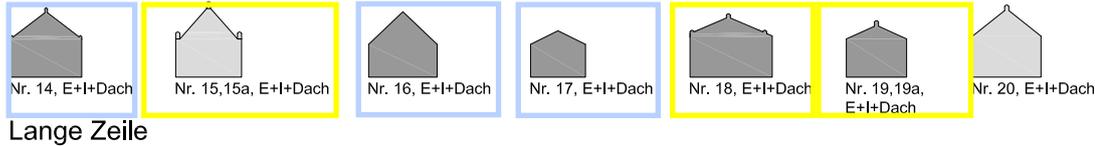
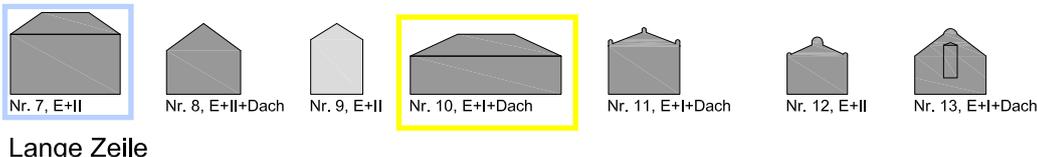
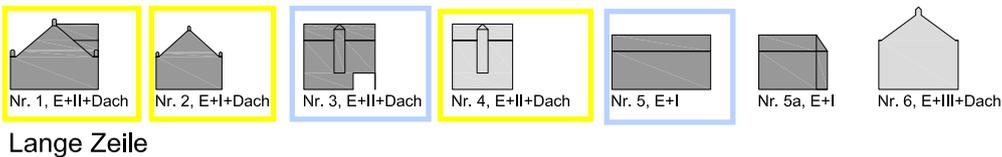
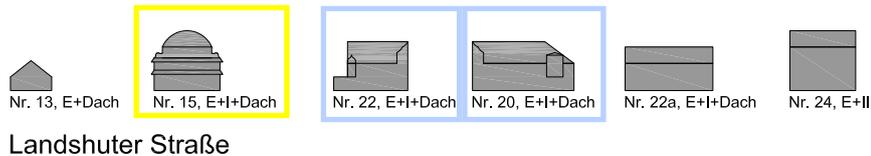


Landshuter Straße



Einzeldenkmal

Ortsbildprägend



* Hinweis: das Landshuter Tor ist ein Denkmal; zum vorgelagerten eingeschossigen Gebäude Landshuter Straße 13 gibt es noch Abstimmungsbedarf zur Einordnung als Ortsbildprägendes Gebäude
 ** Hinweis: das Gebäude Lange Zeile Nr. 28 wurde bereits als ortsbildprägendes Gebäude eingestuft; voraussichtlich wird es auch Baudenkmal

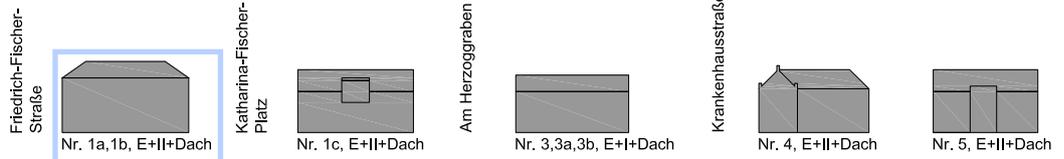
Einzeldenkmal

Ortsbildprägend

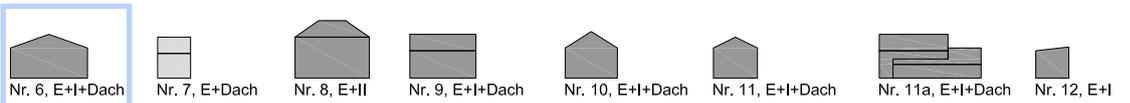


Am Rätschenbach

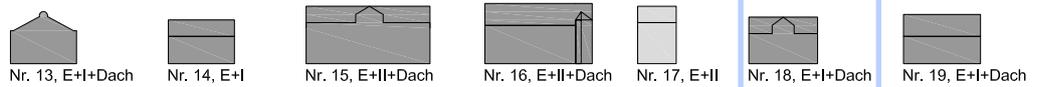
Mauremeistergasse



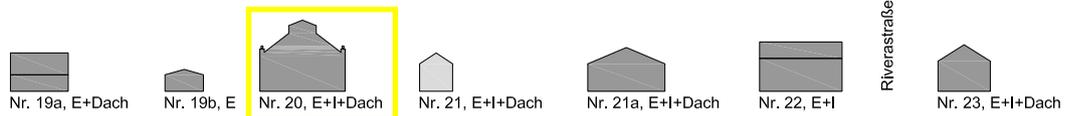
Münchener Straße



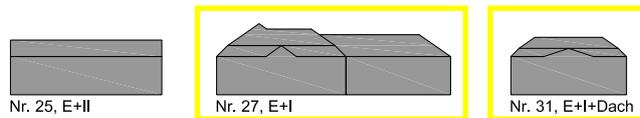
Münchener Straße



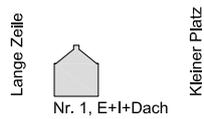
Münchener Straße



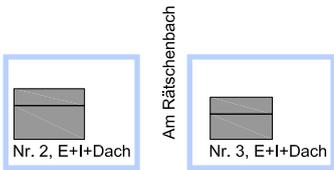
Münchener Straße



Münchener Straße



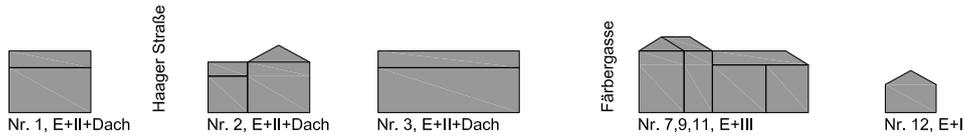
Nagelschmiedgasse



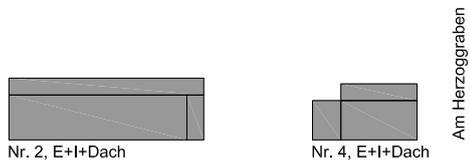
Pfendnergasse

Einzeldenkmal

Ortsbildprägend



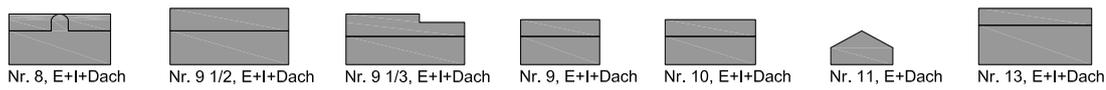
Pfedereschwemm-gasse



Prielmayerstraße



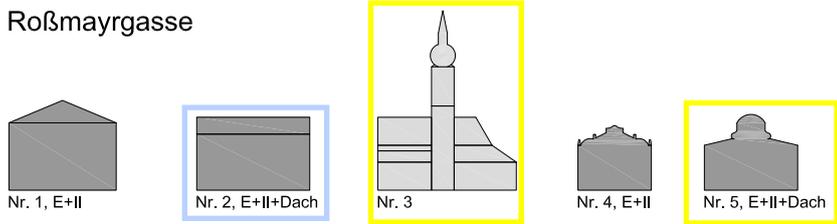
Roßmayrgasse



Roßmayrgasse



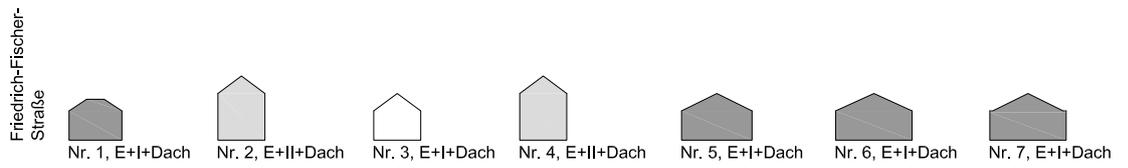
Roßmayrgasse



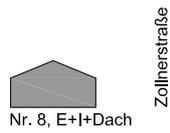
Schrankenplatz

Einzeldenkmal

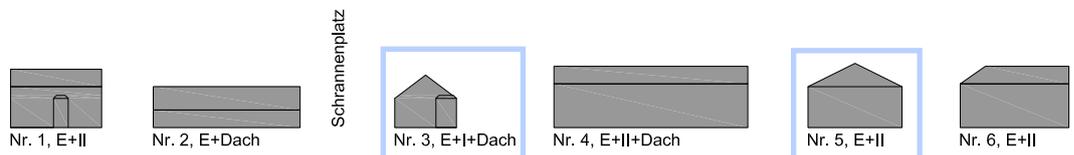
Ortsbildprägend



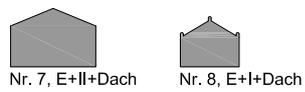
Spiegelgasse



Spiegelgasse



Zollnerstraße



Zollnerstraße



Zur Niedermühle